

## *Nesticodes rufipes* – Erstnachweis einer pantropischen Kugelspinne in Deutschland (Araneae: Theridiidae)

Guido Gabriel

doi: 10.5431/aramit3905

**Abstract:** *Nesticodes rufipes* – first record of a pantropical spider in Germany (Araneae: Theridiidae). Records of *Nesticodes rufipes* (Lucas, 1846) from Saxony, Germany are presented. The three females of *Nesticodes rufipes* were found associated with the zoo trade in the cities of Chemnitz and Plauen in cricket boxes. Female genitalia are illustrated.

**Keywords:** Central Europe, introduced species



**Abb. 1:** *Nesticodes rufipes* – a) Weibchen aus Chemnitz 2009, b) Weibchen aus Plauen 02/2010, c) Weibchen mit dunkler Zeichnung aus Plauen 05/2010.

**Fig. 1:** *Nesticodes rufipes* – a) female from Chemnitz 2009, b) female from Plauen 02/2010, c) female with dark colour pattern from Plauen 05/2010.

Innerhalb eines Jahres wurden in Heimchen-Dosen von Zoofachhändlern in Chemnitz und Plauen drei Exemplare einer Kugelspinne gefunden, deren Identifikation mit Hilfe von NENTWIG et al. (2003) nicht ohne weitere Literaturrecherche möglich war. Die im Online-Bestimmungsschlüssel abgebildete

Epigyne von CHRYSANTHUS (1963) ist mit einem Begattungspfropfen (mating plug) versehen. Bei den mir vorliegenden Exemplaren handelt es sich hingegen um Weibchen ohne Begattungspfropfen. Die Abbildungen im vorliegenden Beitrag sollen mögliche weitere Identifizierungen erleichtern.

Guido GABRIEL, Moritzstraße 57, 08523 Plauen  
E-Mail: birdeater@gmx.de

eingereicht: 26.5.2010, akzeptiert: 25.10.2010; online verfügbar: 30.10.2010

### Material

1♀, Deutschland, Sachsen, Chemnitz, TK25 (Messtischblatt) 5143, Februar 2009 in einer Heimchendose gefunden, subadult, Reifehäutung Juni 2009. Bei diesem Exemplar ist

nicht mehr nachzuvollziehen, bei welchem Zoofachhändler die Heimchen gekauft wurden. Weitere Informationen zur Herkunft liegen ebenfalls nicht vor.

1 ♀, Deutschland, Sachsen, Plauen, TK25 5538, Februar 2010, subadult, Reifehäutung April 2010, 1 ♀ dito, Mai 2010, adult, jeweils in einer Heimchendose gefunden, Plauen, August-Bebel-Straße 3.

Angaben zum Züchter sind nicht bekannt. Es ist lediglich bekannt, dass sich die Heimchenzucht in Sachsen befindet.

Das Material befindet sich in der Sammlung des Autors.

### Erkennungsmerkmale

*Nesticodes rufipes* ist eine Kugelspinne, welche als Weibchen eine Körperlänge von bis zu 6 mm erreicht und damit größer ist als die meisten einheimischen Kugelspinnen (Ausnahmen z.B. *Enoplognatha latimana* und *Steatoda* spp.). Der Vorderkörper und die Beine sind einheitlich rötlich, der Hinterleib eher blass und hautfarben, wobei Färbung und Zeichnung

des Hinterleibes variabel sind. Der Hinterleib selbst ist kugelförmig. So zeigt das Weibchen vom Mai 2010 eine deutlich dunklere Zeichnung auf dem Hinterleib (Abb. 1).

Die Epigyne liegt in einem dunklen, hervorstehenden Hügel, zentral am höchsten Punkt, ist klein und einfach strukturiert (Abb. 2). Epigynen von Weibchen ohne Begattungspfröpfen bilden z.B. LEVI (1967), UBICK et al. (2004: 242) und WUNDERLICH (2008) ab. Die inneren Genital-Strukturen (Abb. 2: gestrichelt) sind nur durch Präparation der Vulva zu erkennen (Abb. 3, Abb. 4).

Die Receptacula seminis sind beidseitig fast kreisförmig. Die Einföhrgänge (siehe Pfeil in Abb. 3) waren nach der Präparation gut sichtbar.

CHRYSANTHUS (1963) bzw. NENTWIG et al. (2003) zeigen hingegen eine nach der Paarung versiegelte Epigyne. Die Abbildung der Vulva ist weitgehend identisch mit Abb. 3, jedoch ist die Abbildung der Vulva (CHRYSANTHUS 1963) um 180° verdreht.

### Verbreitung

*Nesticodes rufipes* ist pantropisch verbreitet (PLATNICK 2010) und kommt außerhalb ihres Verbreitungsgebietes vor allem im synanthropen Bereich und Warmhäusern (beheizte Gewächshäuser) vor (LEVI 1967, BLICK et al. 2004).

Offensichtlich hat sie ähnlich wie *Thanatus vulgaris* Simon, 1870 Heimchenzuchten als einen Ersatzlebensraum erschlossen (JÄGER 2002). Auf welche Weise *Nesticodes rufipes* in die Heimchenzuchten gelangte, bleibt ungeklärt.

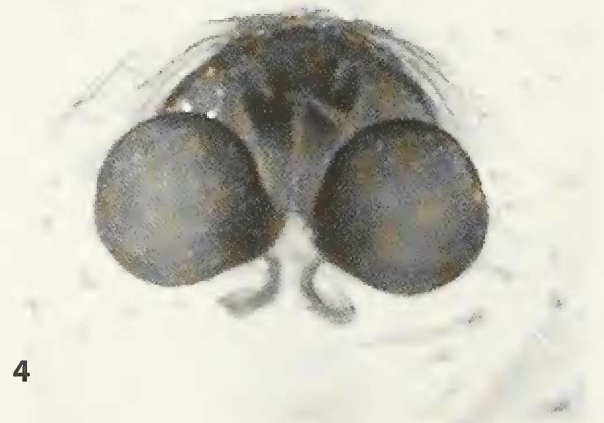
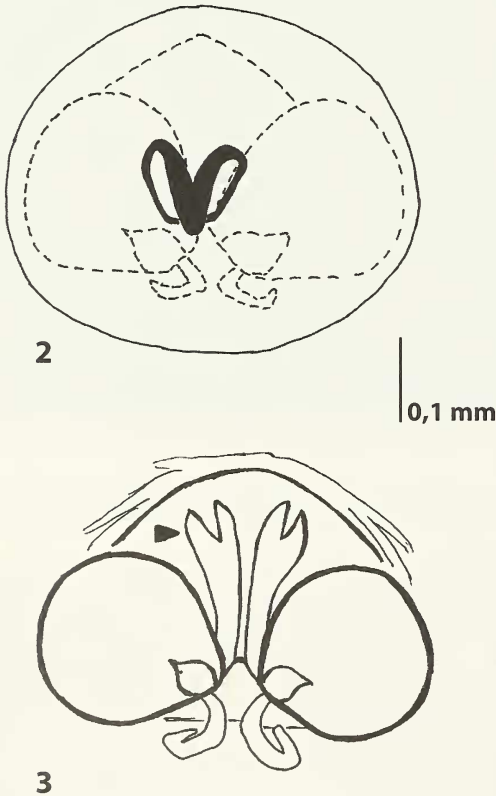


Abb. 2-4: *Nesticodes rufipes*. 2. Epigyne ventral; 3. Vulva antero-dorsal; 4. Foto der Vulva antero-dorsal.

Fig. 2-4: *Nesticodes rufipes*: 2. Epigyne ventral; 3. Vulva antero-dorsal; 4. Photo of the vulva, antero-dorsal.

In den Nachweiskarten für Deutschland (STAUDT 2010) ist *Nesticodes rufipes* bis dato nicht enthalten. Eine Literatur-Recherche nach Funden in Deutschland verlief ergebnislos. In der Checkliste der Spinnen Mitteleuropas (BLICK et al. 2004) ist *Nesticodes rufipes* für die Tschechische Republik gelistet (BUCHAR & RŮŽIČKA 2002). Auch in der Datenbank für invasive Arten (DAISIE 2010) ist *Nesticodes rufipes* für Deutschland nicht gelistet, so dass es sich bei den hier genannten Funden um Erstnachweise für Deutschland handelt. Die Eintragungen in DAISIE lassen auf Funde in Tschechien, Österreich, Spanien und Portugal schließen. Der Eintrag für Österreich in DAISIE ist in der Checkliste der Spinnen Mitteleuropas noch nicht enthalten. DAISIE enthält keine Quellenangaben.

### Danksagung

Für die Unterstützung bei der Determination danke ich in erster Linie Dr. Martin Kreuels, welcher mir entscheidende Hinweise zu *Nesticodes rufipes* gab und bei der Literatur-Recherche behilflich war.

Mein weiterer Dank geht an die Mitglieder des Spinnen-Forums (Internet: <http://spinnen-forum.de/home.php>), welche bei der Bestimmung mitgewirkt haben, insbesondere an Kevin Pfeiffer. Und weiterhin danke ich Jörg Wunderlich, er hat die Artidentifikation letztlich bestätigt.

### Literatur

BLICK T., R. BOSMANS, J. BUCHAR, P. GAJDOŠ, A. HÄNGGI, P. VAN HELSDINGEN, V. RŮŽIČKA, W. STAREGA & K. THALER (2004): Checkliste der Spinnen Mitteleuropas (Arachnida: Araneae). Version 1. Dezember 2004. – Internet: [http://www.arages.de/files/checklist2004\\_araneae.pdf](http://www.arages.de/files/checklist2004_araneae.pdf) (aufgerufen am 07.09.2010)

- BUCHAR J. & V. RŮŽIČKA (2002): Catalogue of the spiders of the Czech Republic. Peres Publishers, Praha. 351 S.
- CHRYSANTHUS F. (1963): Spiders from south New Guinea V. – Nova Guinea, Zoology 24: 727-750
- DAISIE (2010): DAISIE European invasive alien species gateway. – Internet: <http://www.europe-aliens.org/speciesFactsheet.do?speciesId=105359> (aufgerufen am 08.05.2010)
- JÄGER P. (2002): *Thanatus vulgaris* Simon, 1870 – ein Weltenbummler (Araneae: Philodromidae). – Arachnologische Mitteilungen 23: 49-57
- LEVI H.W. (1967): Cosmopolitan and pantropical species of theridiid spiders (Araneae: Theridiidae). – Pacific Insects 9: 175-186
- NENTWIG W., A. HÄNGGI, C. KROPF & T. BLICK (2003): Spinnen Mitteleuropas. – Internet: <http://www.araneae.unibe.ch> (aufgerufen am 08.05.2010)
- PLATNICK N.I. (2010): The world spider catalog, version 11.0. American Museum of Natural History. – Internet: <http://research.amnh.org/iz/spiders/catalog/> (aufgerufen am 24.10.2010)
- STAUDT A. (2010): Nachweiskarten der Spinnentiere Deutschlands (Arachnida: Araneae, Opiliones, Pseudoscorpiones). – Internet: <http://www.spiderling.de/arages/> (aufgerufen am 08.05.2010)
- UBICK D., P. PAQUIN, P.E. CUSHING & V. ROTH (2004): Spiders of North America – an identification manual. American Arachnological Society, Keene (New Hampshire). 377 S.
- WUNDERLICH J. (2008): On extant and fossil (Eocene) european comb-footed spiders (Araneae: Theridiidae), with notes on their subfamilies, and with descriptions of new taxa. – Beiträge zur Araneologie 5: 462-463